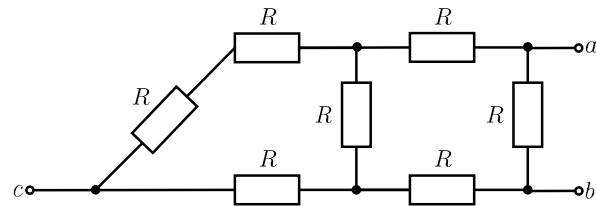


• Aufgabe 1

(8 Punkte)

Gegeben ist das nachfolgende Netzwerk I bestehend aus den Ohmschen Widerständen R , sowie den Klemmen a,b und c.

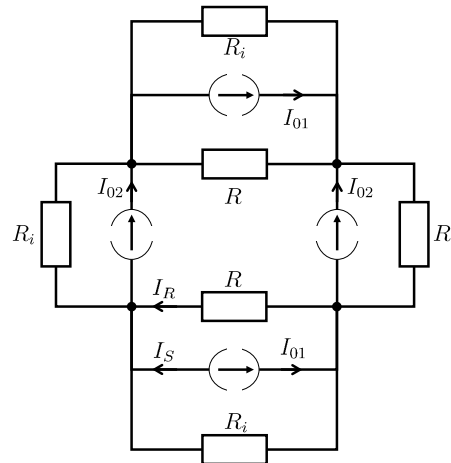


- (a) Bestimmen Sie den Gesamtwiderstand R_{ab} zwischen den Klemmen a und b.
- (b) Bestimmen Sie den Gesamtwiderstand R_{ac} zwischen den Klemmen a und c.

• Aufgabe 2

(8 Punkte)

Das nachfolgende Netzwerk mit den Ohmschen Widerständen R und $R_i = R$ ist mit Hilfe des Maschenstromverfahrens zu analysieren:



- Wandeln Sie die Stromquellen I_{01} und I_{02} mit dem Innenwiderstand R_i in geeignete Spannungsquellen um. Fassen Sie Elemente des Blockschaltbildes geeignet zusammen und zeichnen Sie das Netzwerk mit vollständiger Beschriftung (soweit möglich).
- Skizzieren Sie für das Netzwerk einen zusammenhängenden Graphen und kennzeichnen Sie darin einen vollständigen Baum.

Tipp: Bedenken Sie im weiteren Vorgehen, dass in Aufgabenteil (e) der Strom I_R zu berechnen sein wird.

- Berechnen Sie mit Hilfe von Aufgabenteil (b) die Anzahl der unabhängigen Maschen formelmäßig. Definieren Sie für jede der Maschen einen Maschenstrom $\dot{I}_1, \dot{I}_2, \dots$ mit eindeutiger Pfeilrichtung.
- Stellen Sie das Gleichungssystem zur Berechnung der Maschenströme auf.

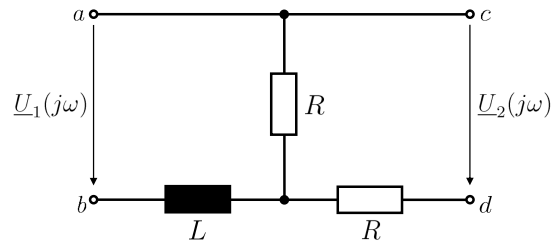
Es gelte nun: $R_i = R = 1 \text{ k}\Omega$, $I_{01} = 2 \text{ mA}$ und $I_{02} = 3 \text{ mA}$.

- Bestimmen Sie den Strom I_R zahlenmäßig.
- Bestimmen Sie den Strom I_S zahlenmäßig.

• Aufgabe 3

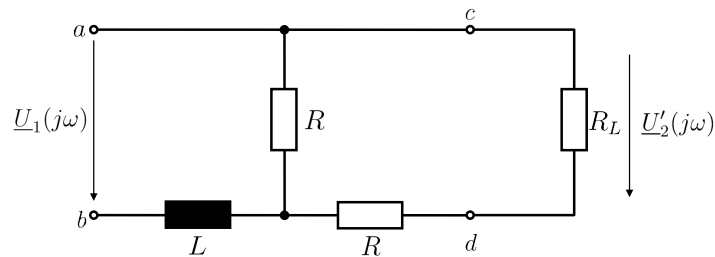
(8 Punkte)

Gegeben ist der nachfolgende Vierpol mit der Eingangsspannung $\underline{U}_1(j\omega)$ und der Ausgangsspannung $\underline{U}_2(j\omega)$, sowie mit der Induktivität L und den Ohmschen Widerständen R .



- Berechnen Sie den Frequenzgang $\underline{H}(j\omega) = \frac{\underline{U}_2(j\omega)}{\underline{U}_1(j\omega)}$ des Vierpols.
- Geben Sie den Betrag $|\underline{H}(j\omega)|$ und die Phase $\varphi(j\omega)$ des Frequenzgangs an.
- Bestimmen Sie die Grenzfrequenz ω_g .

Nun wird der Vierpol an den Klemmen c und d mit einem ohmschen Lastwiderstand $R_L = R$ verbunden:

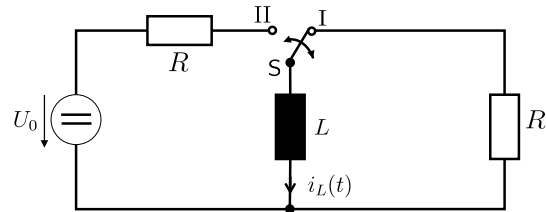


- Bestimmen Sie $\underline{U}'_2(j\omega)$ als Funktion von $\underline{U}_1(j\omega)$.
- Berechnen Sie $\underline{H}'(j\omega) = \frac{\underline{U}'_2(j\omega)}{\underline{U}_1(j\omega)}$.
- Bestimmen Sie die Grenzfrequenz von $\underline{H}'(j\omega)$ und diskutieren das Übertragungsverhalten des mit R_L belasteten Vierpols $\underline{H}'(j\omega)$ im Vergleich zu $\underline{H}(j\omega)$.

• Aufgabe 4

(10 Punkte)

Der Schalter S des nachfolgenden Netzwerks mit der Gleichspannungsquelle U_0 , den Ohmschen Widerständen R und der Induktivität L ist seit sehr langer Zeit in Stellung I, so dass sich ein eingeschwungener Zustand eingestellt hat.



Zum Zeitpunkt $t = 0$ wird der Schalter S in Stellung II gebracht:

- Bestimmen Sie den Wert des Stroms $i_L(t)$ durch die Spule zu den Zeitpunkten $t = 0-$ und $t = 0+$ (Anfangsbedingung).
- Zeichnen Sie das vollständige LAPLACE-Ersatzschaltbild der Schaltung mit allen relevanten Größen für Zeiten $t \geq 0$.
- Berechnen Sie die LAPLACE-Transformierte $\underline{I}_L(s)$ des Stroms $i_L(t)$ für Zeiten $t \geq 0$ und vereinfachen Sie auf geeignete Weise.
- Geben Sie $i_L(t)$ als inverse LAPLACE-Transformierte von $\underline{I}_L(s)$ unter Nutzung der Korrespondenztabelle für die LAPLACE-Transformation an.

Nachdem sich der Schalter S sehr lange Zeit T ($T \rightarrow \infty$) in Stellung II befunden hat (eingeschwungener Zustand), wird er zum Zeitpunkt $t = T$ wieder in Stellung I gebracht:

- Bestimmen Sie den Wert des Stroms $i_L(t = T-)$ für den Umschaltzeitpunkt T .
- Zeichnen Sie das vollständige LAPLACE-Ersatzschaltbild der Schaltung für Zeiten $t \geq T$ unter Berücksichtigung der unter (e) bestimmten Anfangsbedingung.
- Berechnen Sie die LAPLACE-Transformierte $\underline{I}_L(s)$ für Zeiten $t \geq T$.
- Geben Sie die inverse LAPLACE-Transformierte $i_L(t)$ für Zeiten $t \geq T$ an.

Zeitbereich ($t \geq 0$) $\circ \bullet$ Bildbereich		Eigenschaft	Zeitbereich $\circ \bullet$ Bildbereich	
$\delta(t) \cdot \text{sec}^{-1}$ (Dirac-Stoß)	1	Transformation	$u(t) = \frac{1}{2\pi j} \int_{c-j\infty}^{c+j\infty} \underline{U}(s)e^{st} ds$	$\underline{U}(s) = \int_{0+}^{\infty} u(t)e^{-st} dt$
1 (Sprung)	$\frac{1}{s}$	$u(t)$ rein reell ...	$u(t) = u^*(t)$	$\underline{U}(s) = \underline{U}^*(s^*)$
t^n	$\frac{n!}{s^{n+1}}$	Zeit-Verschiebung	$u(t - t_0)$	$\underline{U}(s) \cdot e^{-st_0}$
e^{-ct}	$\frac{1}{s+c}$	Frequenz-Verschiebung	$u(t) \cdot e^{-ct}$	$\underline{U}(s+c)$
$\frac{1}{(n-1)!} t^{n-1} e^{-ct}$	$\frac{1}{(s+c)^n}$	Zeit- & Frequenz-Skalierung	$u(c \cdot t)$	$\frac{1}{ c } \cdot \underline{U}\left(\frac{s}{c}\right)$ $c \in \mathbb{R}, c > 0$
$1 - e^{-ct}$	$\frac{c}{s(s+c)}$	Differentiation	$\frac{du(t)}{dt}$	$s\underline{U}(s) - u(0+)$
$\frac{1}{c_2 - c_1} (e^{-c_1 t} - e^{-c_2 t})$	$\frac{1}{(s+c_1)(s+c_2)}$	Integration	$\int_0^t u(\tau) d\tau$	$\frac{1}{s} \mathcal{L}\{u(t)\} + \frac{u(0+)}{s}$
$\frac{1}{c_2 - c_1} (-c_1 e^{-c_1 t} + c_2 e^{-c_2 t})$	$\frac{s}{(s+c_1)(s+c_2)}$	Überlagerung	$c_1 \cdot u_1(t) + c_2 \cdot u_2(t)$	$c_1 \cdot \underline{U}_1(s) + c_2 \cdot \underline{U}_2(s)$
		Faltung	$u(t) * h(t)$	$\underline{U}(s) \cdot \underline{H}(s)$
		Anfangswerttheorem	$\lim_{t \rightarrow 0+} u(t)$	$\lim_{s \rightarrow \infty} s\underline{U}(s)$
		Endwerttheorem	$\lim_{t \rightarrow \infty} u(t)$	$\lim_{s \rightarrow 0} s\underline{U}(s)$